



NORDWESTSCHWEIZERISCHER TISCH-TENNIS-VERBAND / NWTTV
REGIONALVERBAND VON STT

Kassenbericht Saison 2009/2010

Sehr geehrte Damen und Herren

Der anlässlich der letztjährigen Delegiertenversammlung für das Geschäftsjahr 2009-10 budgetierte Verlust von CHF 3'440.— fiel mit CHF 1'424.95 um 2000 Franken weniger hoch aus.

Wo liegen die wesentlichen Differenzen zum Budget?

- Beim Spielbetrieb wurden die Einnahmen aus Bussen und Ranglistenturnier etwas zu optimistisch veranschlagt, während sich bei den Verbandsmeisterschaften die Kosten für die Hallenmiete verdoppelte, weil sie im Vorjahr nicht geltend gemacht wurden
- Im Nachwuchsbereich wurden die Gesamtkosten massiv überschritten. Ein Hauptgrund ist auch hier, dass einige Tausend Franken für Hallenmieten und Entschädigungen für Tische/Bälle aus dem Vorjahr ausbezahlt wurden. Dazu wurde bei den Hallenmieten zu wenig bzw. gar nichts budgetiert und das Trainerhonorar für den Stützpunkt Basel bei der Verteilung der zur Verfügung stehenden Summe nicht berücksichtigt. Der Punkt „Vergütungsansprüche aus dem Vorjahr“ wird bei den Anträgen aus dem Vorstand weiter thematisiert. Wenn wir dieses Problem damit lösen können und uns künftig bei den Ausgaben für Trainerhonorare und –spesen an die Vorgaben des Budgets halten werden wir diesen Bereich in ein verträgliches Gleichgewicht bringen.
- Erfreulicherweise wurde in der Administration ein ähnlich hoher Betrag eingespart. Die Differenz beim Konto 5040, Beiträge Vereine, resultiert aus der Verrechnung von insgesamt vier DV's von STT, wobei nur CHF 2'500.—transitorisch erfasst waren. Bei den Lizenzen war ebenfalls ein kleines Plus zu verzeichnen.

Bilanz

Der Bilanz kann entnommen werden, dass die Vereine ihren Verpflichtungen sehr pünktlich nachgekommen sind. Die gute Zahlungsmoral gehörte zu den positiven Ueberraschungen in meinem ersten Amtsjahr und ich möchte mich an dieser Stelle sehr herzlich dafür bedanken.

- Die Transitorischen Aktiven setzen sich hauptsächlich aus zwei Beträgen zusammen. Die Rechnung von Faude (Medaillen für drei Saisons) wurde zu 2/3 transitorisch verbucht (CHF 4053.45) und der erwartete Eingang der J+S-Gelder im Gesamtbetrag von CHF 2'084.— stand beim Abschluss noch aus.
- Die Verbindlichkeiten gegenüber STT (Konto 2212) sind in der Zwischenzeit beglichen worden. Es handelt sich dabei um Schlussrechnung, Saldoausgleich und Beteiligung Kaderlehrgang. Die übrigen Kreditoren (Konto 2213) betreffen Spesen und Entschädigungen an Vorstandsmitglieder sowie vereinbarte Zahlungen an Kader und Stützpunkte. Auch diese wurden Anfang Juli vollumfänglich ausbezahlt.

Budget 2010/11

Das vorgeschlagene Budget 2010/11 präsentiert sich ausgeglichen und realisierbar. Die einzige grosse Unsicherheit betrifft die Ausgaben für das Projekt Backbone (neue ZR) von Edipresse. Hier verfügen wir noch nicht über Zahlen und kennen auch den Zeitpunkt der Verbindlichkeiten nicht. Da die neue ZR frühestens nächste Saison eingeführt werden kann wurde für die laufende Saison eine ähnliche Summe wie bisher angenommen.

Therwil, 30. Juli 2010

Béatrice Keller
Kassierin NWTTV